



Stadt Karlsruhe

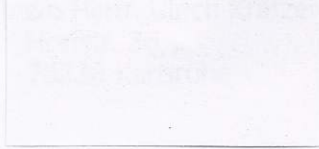
Der Oberbürgermeister



Karlsruhe

Stadt Karlsruhe, 76124 Karlsruhe
Der Oberbürgermeister

Bürgerinitiative "proBergdörfer"



Rathaus, Marktplatz

Telefon
0721 133-3021
Fax 0721 133-1019
E-Mail:
dez1@karlsruhe.de

Sie erreichen uns
mit allen Stadtbahn-
und Straßenbahn-
linien außer S 3
Haltestelle
Marktplatz

17.07.2013

**Ausweisung von Flächen für Windkraftanlagen bei den "Bergdörfern" in
Karlsruhe**

hier:

**Beteiligung sachkundiger Einwohner bei den Sitzungen zu oben
genanntem Thema**

Ihr Schreiben vom 14.06.2013

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit meinem Schreiben vom 14.05.2013 hatte ich Ihnen die rechtlichen Möglichkeiten einer Beteiligung sachkundiger Einwohner im Gemeinderat und seinen Ausschüssen erläutert und auch zu erkennen gegeben, dass ich einer solchen Beteiligung aufgeschlossen gegenüber stehe, falls hierdurch Informationsdefizite bei der gemeinderätlichen Beratung beseitigt werden können.

Aus Ihrem oben genannten Schreiben entnehme ich, dass Dr. Frank Borowicz als Wirtschaftswissenschaftler sich mit Windkraftplanung beschäftigt und ökonomische Aspekte einer Windenergienutzung analysieren könnte. Ferner haben Frau Ursula Seliger und Herr Martin Kretz als Diplomingenieure und Architekten vertiefte Kenntnisse im Bauwesen mit unterschiedlichen Tätigkeitsschwerpunkten (Projektierung, Verkehrswertermittlung, ...) sowie dem Einsatz regenerativer Energien bei Bauvorhaben.

Wie Sie wissen, befindet sich die Flächennutzungsplanung derzeit immer noch in der Phase der Sachverhaltsermittlung. Ich gehe derzeit aber davon aus, dass nach der ferienbedingten Beratungspause die bis dahin vorliegenden Erkenntnisse zur Windenergieplanung in den Gremien des NVK und der Stadt Karlsruhe beraten werden können. Dies dürfte voraussichtlich in der Zeit von September bis Dezember 2013 erfolgen. Soweit der dann vorliegende Entwurf einer Windenergieplanung Fragen aufwirft, bei denen ich annehmen kann, dass eine oder mehrere der von Ihnen vorgeschlagenen Personen zur Klärung beitragen könnten, würde ich mich unmittelbar mit ihnen in Verbindung setzen, um eine Mitwirkung zu erbitten. Dies werde ich sinnvoller Weise erst tun können, wenn sich entsprechende Problempunkte/Fragestellungen auch formulieren lassen. Die Adressen der drei vorgeschlagenen Personen liegen mir mit Ihrem Schreiben vom 03.05.2013 vor, so dass ich darauf bei Bedarf zurückgreifen kann. Ich danke Ihnen für Ihr Engagement und verbleibe

mit freundlichen Grüßen


Dr. Frank Mentrup